Presseschau Beitrag

- Kinder [1]
- Erziehung [2]

Was Kinder glücklich macht

2500 Kinder von 6 bis 11 befragt
von Tobias Pester [3] am 22. Juni 2011

Weder Materielles noch zeitlich unbegrenzte Gegenwart der Eltern macht Kinder zufrieden, sondern regelmäßige Zuwendung, Fürsorge und Interesse. Das ergab eine Studie der Kinderhilfsorganisation World Vision Deutschland, die 2500 Kinder in Deutschland zwischen sechs und elf Jahren befragt hat. Demnach ist es weniger wichtig, besonders viel Zeit mit seinen Kindern zu verbringen, als vielmehr, wie man diese Zeit nutzt und dass sie berechenbar, d.h. regelmäßig ist.

Auch als liberal missverstandene Gleichgültigkeit macht Kinder unzufrieden. »Kinder wollen mitbestimmen, nicht alleine bestimmen.« Das Interesse etwa an den schulischen Leistungen der Kinder sorgt dafür, dass sie sich ernst genommen fühlen. Unkontrollierter Medienkonsum, z.B. Computerspiele, hingegen führt dazu, dass sie sich als ausgegrenzt empfinden. Diese Art von Medienkonsum und das Gefühl der Ausgegrenztheit ist vor allem in sogenannten sozial schwachen Familien gegenwärtig.

[4]
Neue Erziehungsstudie. Die Kinderglücksformel [4]
Spiegel Online [5] 1.6.2010 von Barbara Hans [6]

Quelladresse (abgerufen am *8.5.2024*):
http://www.dasdossier.de/presseschau/gesellschaft/gesundheit/was-kinder-gluecklich-macht

Links:
[1] http://www.dasdossier.de/stichwort/kinder
[2] http://www.dasdossier.de/stichwort/erziehung
[3] http://www.dasdossier.de/nutzer/tobias-pester
[4] http://www.spiegel.de/panorama/gesellschaft/0,1518,698100,00.html
[5] http://www.dasdossier.de/medium/spiegel-online
[6] http://www.dasdossier.de/autor/barbara-hans